

**Sitzung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse
vom 24. Jänner 1924**

Erschienen: Sitzungsberichte, Bd. 132, Abt. IIb, Heft 5 und 6. — Monatshefte für Chemie, Bd. 44, Heft 5 und 6.

Das Komitee des Internationalen Kongresses für angewandte Mechanik in Delft übersendet eine Einladung zu der vom 22. bis 26. April 1924 stattfindenden Tagung des Kongresses.

Das k. M. Prof. Ad. Steuer übersendet eine Abhandlung mit dem Titel: »Letzter Bericht über freilebende Nematoden aus Suez«, von H. Micoletzky.

Es werden folgende 6 neue Genera aufgestellt: *Praeacanthochus*, *Paracanthochus*, *Longicyatholaimus*, *Limicyatholaimus*, *Neochromadora* und *Prochromadorella*. Von diesen verdanken die ersten 4 einer Aufteilung des Sammelgenus *Cyatholaimus*, die restlichen 2 einer weiteren Aufspaltung von *Chromadora* ihre Entstehung. Außerdem erfährt das mißverständene Genus *Acanthopharynx* eine kritische Überarbeitung und auch die *Araeolaimus*-Gruppe wird schärfer umschrieben. Von bekannten Arten erfahren 18 eine ergänzende Beschreibung, teilweise an der Hand von Abbildungen. Von zoogeographischen und ökologischen Ergebnissen sei folgendes erwähnt. Die bisher aus dem Roten Meer bekannten 7 Genera und 11 Arten werden auf 40 Gattungen und 55 Arten erhöht. Von ersteren wurden nur 2 Arten wiedergefunden. Die beiden Fänge betreffen ein Korallenriff und Algen an Kaisteinen. Bemerkenswert ist, daß bisher in der vom Verfasser gründlich untersuchten Adria (namentlich in Rovigno) alle von ihm im Roten Meer angetroffenen Arten mit Ausnahme von 9 wiedergefunden wurden. Von diesen werden 2 im Mittelmeer durch sehr nahestehende Arten vertreten. Das Mittelmeer hat mit dem Roten Meer anscheinend mehr Nematoden gemeinsam als mit der Nordsee.

Das w. M. Hofrat E. Brückner legt im Auszug einen Bericht von Bergrat Dr. Gustav Götzing über seine mit Beihilfe der Akademie der Wissenschaften ausgeführten morphologischen Beobachtungen am großen Bergrutsch des Grasberges bei Oberwang im Attergau vor.

Im Hintergrunde des Tales der Dürren Ager ist fast die gesamte Südlehne des Grasberges der Gemeinde Oberaschau bei Oberwang im Spätwinter 1922/23 in Bewegung gekommen. Ganze Waldteile wanderten dabei zu Tal; die Weidenfläche des früher mäßig geneigten fast glatten Hanges ist nun von zahllosen Rissen und tiefen Klüften durchzogen, der Hang selbst aber zu zahllosen Buckeln aufgetrieben und die Rasendecke in hunderte von Falten gelegt. So groß ist die Veränderung der Hangfläche, daß deren Besitzer nicht mehr genau ihre eigenen Weide- und Waldflächen erkennen. Dem einen ist ein Stück Wald zugerutscht, dessen Holz ihm nicht gehört; dem andern sind Wiesen weggeglitten, die er mähen wollte. Das Rutschgebiet hat etwa die Größe von 100 Joch (50 ha), ist im oberen Teil höchstens 100 m breit, verbreitert sich nach unten aber rasch auf 400 m. Es handelt sich hier um eine Rutschung von einer Ausdehnung, wie sie bisher messend noch nicht verfolgt worden ist. Die Tiefe der bewegten Masse dürfte nicht über 15 m betragen. Es rutscht also nur die äußere Schale des Berges; immerhin beschränkte sich die Bewegung nicht allein auf die Verwitterungsdecke, sondern ergriff auch das Gestein in den oberen Lagen seiner Schichtköpfe und riß Trümmer von Sandstein mit. Die Hauptursache der Rutschung liegt in der starken Durchtränkbarkeit des ganzen Hanges. Die bunt gefärbten, häufig schwarzen Tone und Tonschiefer, dunkelgraue, »Ruschelschiefer«, eingeschaltet zwischen Sandsteine des Oberkreideflysches sind hierfür ganz besonders geeignet. Moränentone und Lehme spielen dagegen am Grasberg nur eine sehr geringe Rolle.

Es konnte im Mai 1923 an der Verschiebung von Wegen und Fußstegen, sowie auch durch andere Messungen der Betrag des Vershubes festgestellt werden. An den randlichen und seitlichen Abschnitten des Bergrutsches betragen die seit Jänner 1923 eingetretenen Verschiebungen 15 bis 30 m, stellenweise bis 50 m. Weit größer müssen sie im Stromstrich der strömenden Massen gewesen sein. An den Rändern schob sich der Bergrutsch über seine Ufer bis zu 10 m hinaus, verlegte die Seitenbäche und wälzte sich über die Fahrstraße 15 m vor. Pflöcke wurden im Mai 1923 in zwei Reihen quer über den Bergrutsch eingeschlagen, die im Frühjahr 1924 nachgemessen werden sollten, um das Fortschreiten der Bewegung zu verfolgen.

Auffallend klein ist der Neigungswinkel des ganzen Geländes, nur $13\frac{1}{2}$ Grad. Von Interesse ist das Vorhandensein mehrerer, verschieden frisch aussehender Ausrutschnischen. Ein bei einer

früheren Rutschung entstandener Wulst hatte eine kleine Lacke aufgestaut. Die neue Rutschung hat nun die Uferlinie dieser Lacke gehoben und schiefgestellt und eine neue Lacke hat sich gebildet. Von besonderem Interesse ist die Tatsache, daß der 1923 »lebendig« gewordene Grasberg im Laufe des vorigen Jahrhunderts einigemal »gehend« geworden ist, während er dazwischen ruhte, wenn auch diese Ruhe keine absolute gewesen sein dürfte. Große Bewegungen sind festgestellt für die Jahre 1807, 1824, 1827, 1851.

Der Grasberg hat sich also seit 100 Jahren allmählich vorgewälzt und ist unten stark aufgebaucht worden. Dem entspricht im Bereich und gleich oberhalb des frischen Hauptabbrisses des Jahres 1923 ein erhebliches Einsinken des Berges. Die fortdauernden Bergrutschungen bilden hier einen ganz gewaltigen Abtragungsvorgang des Gebirges, der sich hier viel rascher vollzieht als an den benachbarten Gehängen.

Plantae novae Sinenses, diagnosibus brevibus descriptae a
Dr. Henr. Handel-Mazzetti¹ (24. Fortsetzung).²

Cinnamomum pittosporoides Hand.-Mzt.

Arbor magna primum sordide velutino-puberula cortice aromatico serius spadiceo. Folia alterna elliptica 9—13 cm lg. 2¹/₄—4^{pl}o angustiora longe acuminata tenuiter coriacea supra brunnea opaca glabra subtus violascenti-glaucua puberula, costa nervique 2—6 mm suprabasales recti ceterique 1—3ⁿⁱ arcuati vix conjuncti supra et cum trabeculis flexuosis subtus prominui; petiolus 8—12 mm lg. 1·5 mm crassus teretiusculus. Racemi apicibus ramulorum glomerati subsessiles vel cum pedunculis 2—5 cm lgi. 1—7 flori. Pedicelli divaricati crassiusculi 3—6 mm lg. Perianthium 7—9 mm lg. aureum ad 2 mm connatum lobis ovato-oblongis 2·5—3 mm lt. extus puberulis intus sericeis. Stamina paulo breviora filamentis ciliatis, 3 interiora basi glandulis 2 reniformibus duplo brevius stipitatis aucta; staminodia triplo breviora hastata. Ovarium cum stylo crasso antheras aequante hirtum.

Prov. Yünnan: Locis humidis silvae calide temperatae ad templum Tanghwaschan in monte Taohwaschan prope oppidum Beyendjing medium inter Tschuhsiung et Yungbei, s. arenaceo, 2775 m, legi 10. V. 1915 (It. Sin., Nr. 6245).

Floribus maximis et glandulis stipitatis insigne gemmis deficientibus et nervatione intermedia quoad sectionem dubium.

¹ Additis descriptionibus autoribus Heimerl et Schewe.

² Vgl. Akademischer Anzeiger, 1923, Nr. 27.

Cinnamomum Appelianum Schewe.Sect. *Malabathrum*.

Primum sordide hirtotomentosum cortice serius cinnamomeo paulum aromatico. Gemmae angustae 5 mm lg. fuscae puberulae. Folia opposita elliptica 4.5—9.5 cm lg. 2—2²/₃^{plo} angustiora breviter late obtuseque caudata valde coriacea alutacea demum supra glabra olivaceo-brunnea nitidula subtus subglaucescentia crispule pilosa; costa nervique 2 1—3 mm suprabasales arcu percurrentes supra tenuiter subtus crasse prominui, horum rami in nervum submarginalem confluentes; trabeculae creberrimae irregulares subtus ± prominulae; petioles validus 4—5 mm lg. planoconvexus. Inflorescentiae basi ramulorum et axillis foliorum hornotinorum graciles hirtellae pedunculis porrectis 1—1.5 cm lg. umbellato 3— paniculato 7florae. Perianthium urceolatum 3 mm lg. album brevissime connatum lobis late obovatis laxe sericeis margine albo-papillosis. Stamina paulo breviora filamentis glabriusculis 3 interiorum medio glandulis cordato-orbicularibus sessilibus instructis; staminodia brevia hastata parcipila. Ovarium glabrum.

Prov. Hunan austro-occ.: In monte Yün-schan prope urbem Wukang, s. schisto argilloso, inter 400 et 1400 m, leg. Wang Te Hui IV. 1919 (Pl. Sin., cur. H.-M., Nr. 75).

Evonymus oresbia W. W. Sm. 1917. Syn.: *E. pachyclada* mh. 1921.

Lysionotus sulphureus Hand.-Mzt.

Caules ascendentes 2—8 cm lg. simplices graciles cum petiolis et interdum pedunculis filiformibus 3—4 cm lg. 1 floris albo-strigillosi. Folia opposita remota et fasciculata elliptica 10—25 mm lg. dimidio—triplo angustiora acuta vel basi subrotundata serraturis ad 5^{nis} brevibus tenuia atroviridia subtus olivascentia; costa subtus lata prominula, nervi 4—6ⁿⁱ valde obliqui arcuati inconspicui; petiolus 3—4^{plo} brevior. Pedicellus 5 mm demum ad 10 mm lg. bracteolis 2 lanceolatis 1—1.5 mm lg. deciduis. Calyx 4—5 demum 7 mm lg. ad basin in lobos erectos lineari-lanceolatos fissus. Corolla vix 2 cm lg. pallide sulphurea ad 5 mm lt. labiis brevibus; stamina et staminodia medio supra costulas papillosas inserta illa corollam saltem aequantia haec filiformia 3 mm lg. Ovarium glabrum stylo ultra 2 mm lg. Capsula clavato-linearis 28—42 mm lg. in stylum 6—7 mm lg. attenuata.

Prov. Yünnan bor.-occ.: In truncis caesis pluviisilvae temperatae tergi Alülaka ad flumen Lu-djiang (Salween) infra Tschamutong, 2850 m, legi fr. 24. IX. 1915, fl. juv. 31. VII. 1916 (Nr. 9597).

Certe proximus *L. Wardii* foliis maioribus acuminatis coriaceis floribus maioribus albis rubrostriatis stylo longiore diversus.

Lysionotus sessilifolius Hand.-Mzt.

Caulis 1 erectus subsimplex 40—65 *cm* lg. validus. Folia dispersa 2—3^{na} ovato-lanceolata 4·5—11 *cm* lg., 2—2 $\frac{1}{2}$ ^{pl} angustiora obtuse breviacuminata basi rotundata, \pm crebre sinuato-serrata persistentia vix pergamena subtus olivascentia; costa subtus late, nervi 6—9ⁿⁱ sub 60° patentes arcuati utrinque tenuiter prominui, petiolus 0—6 *mm* lg. crassus. Pedunculi rigidi 4 $\frac{1}{2}$ —8 *cm* lg. cymis 2—15 floris. Bractee lanceolatae usque obovatae ad 8 *mm* lg. sicut sepala nonnulla tenuiter albo-ciliatae. Pedicelli 4—10 *mm* lg. rigiduli. Calyx 4—6 *mm* lg. ad basin in lobos oblongos carnosulos fissus. Corolla 2·5—3·5 *cm* lg., violacea 5 *mm* lt., labio supero brevissimo lato fisso infero \pm 1 *cm* lg. lobis 3 rotundatis medio subduplo longiore. Stamina 3 *mm* lg. sub fauce flavo bicostato papilloso, staminodia subulata paulo infra inserta. Ovarium glabrum stylo 5 *mm* lg. incluso.

Prov. Yünnan: Ad rupes et truncos reg. subtropicae infra vicum Tjionatong prope Tschamutong copiose, s. calceo et phyllitico, 1725—1800 *m*, legi 14. VIII. 1916 et antea P. Genestier (It. Sin., Nr. 9793).

L. serratus maior foliis magis membranaceis basi attenuatis longius petiolatis, *L. confertus* crasse coriaceis nervis indistinctis transversalibus, *L. Forrestii* indumento cymis 1—2 floris etc differunt.

Patrinia speciosa Hand.-Mzt.Sect. *Palaeopatrinia*.

Rhizoma longum tenue apice vaginis maceratis fuscis. Folia omnia basalia et bractee imae elliptica vel lanceolata 3—7 *cm* lg. inferne ad rhachin alatum superne minus 3—5 pari pinnatipartita segmentis porrectopatulis ovatis vel oblongis acutis inciso-paucidentatis posticis minutis, crassiuscula glabra vel supra parcipilosa petiolo 1—2 *cm* lg. vaginato. Scapus 1 validus 6—13 *cm* lg. albus pilosus. Rami corymbi subplani 3—8 *cm* diam. densissimi 1—4 pares validi bracteis decrescentibus simplicibus. Flores capitulorum pauci. Calyx obsolete lobatus. Corolla lutea campanulata 5—6 *mm* lg. fere ad $\frac{1}{2}$ in lobos rotundatos 2·5— fere 3 *mm* lt. subrectos fissa tubo intus piloso. Filamenta fundo inserta 2 inferne barbata 2 glabra corolla 2 *mm* longiora; antherae oblongae ultra 1 *mm* lg. pallidae; stylus paulo brevior tenuis glaber.

Prov. Yünnan: Prope fines Tibeto-Birmanicas in cespite alpino ad occid. jugi Tsukue retro montem Gomba-la supra Tschamutong, s. micoschistaceo, 4050 *m*, leg. 15.—17. VIII. 1916 collectores mei indigeni (It. Sin. Nr. 9899).

P. Sibiricae tantum similis rhizomate crasso multicipite foliis integris vel in lobos lineares pinnatis caule villoso calycis lobis ovatis corolla angustiore diversae.

Achillea Sibirica Led. (em.) ssp. *Wilsoniana* Heim.

Habitu capitulis minoribus involucre parce hirtulo marginibus brunneis angustis ligulis albis ultra 5 illo 2—3^{pl} brevioribus paleis antice brunneolis dorso et apice glabris vel parcissime hirtulis cum ssp. *Mongolica* congruens. Folia autem *A. millefolii* simillima, media oblonga ad 65 mm lg., 11—20 mm lt. bis pectinatim pinnatipartita rhachide segmentis angustiore 1.5—2 mm lt. subintegra vel sursum dentifera segmentis I numerosis subapproximatis elliptico-lanceolatis ad 10 mm lg. et 4 mm lt. irregulariter pinnatifidis ad -partitis II paucis ± inaequalibus inferioribus ± maioribus lanceolatis acute pauciserratis superioribus brevioribus subsimplicibus segmentis ultimis inaequalibus et brevibus acutis et lanceolatis acuminatis acute calloso albidomucronatis, concolori-viridia supra parce subtus densius pilosa et illic sparse glandulosa.

Prov. Yünnan bor.-occ.: In altiplanitie temperata oppidi Dschungdien in altoherbetis ad fontem calidum infra vicum Baoschi, s. calceo, legi 17. VIII. 1915 (Nr. 7716) et in prato Yidjiadschön, s. schistaceo, legi 16. VIII. 1914 (Nr. 4807) et in pascuis lapidosis 27° 45' leg. VIII. 1913 Forrest (Nr. 10785); 3250—3500 m. Prov. Hubei («Hupeh») occ., leg. Wilson (Nr. 1575).

A. Millefolium stolonibus elongatis foliatis ligulis parciore capitulis angustioribus facile distinguitur.

Ligularia trinema Hand.-Mzt.

Folia basalia 1—2 petiolis tenuibus 13—24 cm lg. anguste vaginatis fibris rigidulis 2 cm lg. circumdata. Caules 1—2 30—45 cm lg. 2—4 mm crassi 1—2folii ± nutantes spadiceofurfuracei. Folia subhastato-cordata late rotundata lobis subtruncatis 6—11 cm lg. et lt., caulina minora vaginis late cymbiformibus vix amplectentibus summa sessilia; sinu ± rectangulo, grosse acutidentata breviter articulato-pilosula glabrescentia; nervi palmati 5—7 flexuosi ramosi rete densiusculum subtus conspicuum formant. Cyma 2¹/₁—7 cm lt. plana densa pedunculis 4—12 cm lg. validis bracteis linearibus 5—10 mm lg., albido- et spadiceo glutinoso-tomentella. Calathia 5—15 cylindrica 4 mm lt. phyllis 6—7 fuscescentibus 8—9 mm lg. apice triangulari tantum pilosulis, interiorum marginibus latis tectis. Ligulae 5 ♀ tubo 6 mm limbo 13 mm lg. toto in lobos 3 filiformi-lineares diviso; stylus validus ad 8 mm lg. ramorum pilis brevibus apice triangulari farctis et dorso sparsis. Flores ♂ ca. 10 8 mm lg. filamentis et stylis exsertis horum pilis longioribus. Pappus fulvus 4 mm lg. pilis numerosis.

Prov. Yünnan: In regione alpina inter fluvios Salween et Irrawadi in jugo inter vallem Gumbalo et lacum Tsukue 27° 57', s. micoschistaceo, ca. 4000 m, 17. VIII. 1916 collectores mei (Nr. 9923).

L. schizopetalae plus quam triplo maioris foliis supra glabris subtus indumento tenuissimo detersili indutis cyma ampla calathiis tomentellis ligulis 3—4 brevioribus diversae certe non mera varietas alpicola est.

Lactuca, sect. *Amoenae* Hand.-Mzt.

Acaules scapis brevibus capitulis singulis magnis angustis involucrio imbricato floribus magnis coeruleis achaeniis truncatis erostribus pappo intense rufobrunneo. S. *Dubyaeae* affinis, habitu s. *Glomeratae* similior.

Lactuca amoena Hand.-Mzt.

Radix perennis longa monocephala. Folia laete viridia subsessilia lanceolata vel obovata 4—8 cm lg. acuta usque rotundata parce repanda vel lyrata vel pinnatifida lobis variabilibus dorso interdum glanduloso-pilosa reticulato-venosa. Scapi 4—6, 2—5 cm lg. paululum incrassati nudi vel squamis 1—2 linearibus ad 1 cm lg. cum involucrio molliter rufo glanduloso-pilosi. Calathia ad 4 cm diam. Involucri basi attenuati phylla interiora \pm 10 1.5 cm lg. 2 mm lt. acutiuscula apice albo-araneosa, exteriora pauca. Flores »coerulei« (potius violacei?) 12—15 tubo 6—8 mm lg. ligula 3—3.5 mm lt. 5 dentata; stamina dimidiam aequantia et stylus longe exserta; hic illam subaequans profunde bifidus totus piliferus. Achaenia lata costulata; pappus tenax 11 mm lg. serrulato-asper.

Prov. Yünnan bor.-occ.: In prato alpino ad lacum Tsukue inter fluvios Salween et Irrawadi supra Tschamutong, s. micoschi-staceo, 3825 m, leg. 15.—17. VIII. 1916 collectores mei (Nr. 9913).

Lactuca Gombalana Hand.-Mzt.

Notis sequentibus a praecedente differt: Praeter apices phylorum crispule ciliolatos glaberrima subglaucescens, radice saepe pluricipite. Folia anguste lanceolata mucronata raro paucidenticulata, in petiolum angustum laminam subaequantem longe angustata indistincte venosa. Scapus 1, 1—5 cm lg. nudus raro 1 folius. Phylla interiora 6—9 2.5—3 mm lt. angustata obtusa. Ligulae ad 4 mm lt. Pappus 12 mm lg.

Prov. Yünnan: Prope praecedentem in glarea declivitatis montis Gomba-la versus lacum illum, ca. 3900 m (Nr. 9889).

Arundinaria melanostachys Hand.-Mzt.

Culmi 2 m et ultra, teretes leves diam. superne 5 mm $\frac{1}{3}$ cavi. Rami floriferi 4—7 semifasciati vel subradicales numerosissimi 15—26 nunc 50 cm lg. racemoso raro subpaniculato ramulosi. Ramuli 5—7 cm lg. a basi vaginis brunnescentibus opacis argute multinervis non tessellatis glabris exauriculatis esetosis ad 3—4 mm dilatati. Laminae usque ad 3, lanceolatae 4—4.5 cm lg. 7 mm lt.

acutissimae in petiolum 1 *mm* lg. breviter attenuatae margine ciliato-asperae laete virides; nervi 7 ultimi 4ⁿⁱ cum trabeculis densis prominui. Ligula semiorbicularis vel truncata subtilissime ciliolata. Pedunculi ramulis singuli inclusi vel subradicales 6 *cm* exserti. Racemi breves spiculis (1—) 2—4 subsessilibus nigropurpurascenscentibus ebracteatis 4—7·5 *cm* lg. laxe 6—11 floris. Rhachis aspera ad nodos 5—8 *mm* distantes sericea. Glumae papyraceae opacae lanceolatae longissime aristato-acuminatae 1·3—2·1 *cm* lg. 7 nerviae subtilissime albido-sericeae margine serrulato-asperae, »sterilis superior« saepe fertilis inferior minor carinata fertiles rotundatae. Palea $\frac{1}{4}$ brevior breviter bifida nitida sursum subtilissime pubescens ad carinas ciliato-aspera. Lodiculae $1\frac{1}{4}$ *mm* lg. ovatae acutae fimbriatae. Antherae 6 *mm* lg. viridiflavae.

Prov. Yünnan bor.-occ.: In regione frigide temperata inter fluvios Landsang-djiang (Mekong), Salween et Irrawadi in latere occ. jugi Schöndsu-la, 28° 4', legi 2. VIII. 1916 (Nr. 9614) et pede occ. jugi Pangblanglong, 27° 58', legi 10. VII. 1916 (Nr. 9524), s. schistaceo, 3300—3500 *m*, et forsitan species in his montibus alibique in prov. Yünnan communis est.

Spiculis maximis insignis et *A. spathiflorae* et *aristatae* vaginato-bracteatis similior etsi *A. racemosae* affinis totae minori vaginis primum pubescentibus ore setosis floribus paucioribus glumis sterilibus minutis saepe distantibus antheris purpureis diversae, ob flores ♂ tantum visos dioica?

**Selbständige Werke oder neue, der Akademie bisher nicht
zugekommene Periodica sind eingelangt:**

Institut national Polonais d'Économie rurale à Puławy:
Pamiętnik (Mémoires), tom 3, część A. Krakau, 1922; 8°.

Beobachtungen an der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Wien, Hohe Warte (202.5 m),

16° 21.7' E-Länge v. Gr.

im Monate Dezember 1923.

48° 14.9' N-Breite.

Tag	Luftdruck, mm (ohne Schwere-Korrektur und ohne Instrumentenkorrektur)					Temperatur C°						Schwarz- Äugel	Aus- strahlung	Dampfdruck mm				Relative Feuchtigkeit ^{0/10}				Bodentemperatur in der Tiefe von...m							
	7h	14h	21h	Mit.	Δ ²	7h	14h	21h	Mit.	Δ ²	Max.			Min.	Max.	Min.	7h	14h	21h	Mit.	7h	14h	21h	Mit.	0.5	1.0	2.0	3.0	4.0
	1	43.7	43.8	43.4	43.6	-1.4	4.8	4.2	2.5	3.8	2.3			5.2	2.2	12	0	5.5	4.7	4.1	4.8	85	76	75	79	5.3	6.8	10.3	11.7
2	40.6	39.1	36.5	38.7	-6.3	1.6	1.6	1.2	1.5	0.2	2.3	0.9	3	0	4.6	4.6	4.6	4.6	90	90	92	91	5.1	7.0	10.2	11.6	11.5		
3	34.6	35.2	38.3	36.0	-9.0	1.5	4.1	0.6	2.1	1.0	4.3	0.2	29	0	4.7	4.8	4.6	4.7	92	78	96	89	4.6	6.9	10.1	11.6	11.4		
4	38.9	39.1	39.4	39.1	-6.0	1.0	1.4	0.8	1.1	0.2	1.9	-0.9	6	-3	4.4	4.6	4.4	4.5	90	90	91	90	4.2	6.8	9.9	11.6	11.4		
5	36.6	36.4	37.1	36.7	-8.4	0.4	1.8	1.9	1.1	0.3	2.8	-2.2	17	-6	4.3	5.0	5.0	4.8	96	95	95	95	3.8	6.6	9.9	11.5	11.4		
6	36.5	37.5	38.9	37.6	-7.5	3.6	2.8	2.2	2.9	2.2	3.8	1.4	4	-1	5.7	5.3	5.0	5.3	97	95	93	95	3.7	6.4	9.8	11.4	11.4		
7	39.7	41.1	43.0	41.3	-3.8	0.9	2.0	1.8	1.6	1.0	2.2	0.6	5	0	4.6	4.8	4.4	4.6	95	90	85	90	3.8	6.2	9.8	11.4	11.4		
8	44.7	44.0	43.3	44.0	-1.2	1.0	1.2	1.8	0.7	0.2	2.1	-1.5	4	-6	4.0	4.6	5.0	4.5	94	92	95	94	3.6	6.1	9.7	11.4	11.4		
9	41.8	41.3	42.5	41.9	-3.3	2.8	3.9	4.0	3.6	3.2	4.6	0.9	6	-2	5.2	5.5	5.6	5.4	92	91	92	92	3.5	5.9	9.6	11.3	11.4		
10	44.7	46.8	50.0	47.2	-2.0	4.8	4.5	2.6	4.0	3.7	5.1	2.2	7	3	6.0	5.3	4.6	5.3	93	84	84	87	4.0	5.8	9.6	11.2	11.3		
11	52.4	53.4	53.9	53.2	8.0	2.5	3.6	3.8	3.3	3.1	3.9	2.1	7	2	4.5	5.2	5.6	5.1	82	88	94	88	4.2	5.8	9.4	11.2	11.3		
12	53.4	52.1	51.7	52.4	7.1	4.2	6.0	5.6	5.3	5.3	6.1	3.8	24	3	5.6	5.8	6.0	5.8	91	82	87	87	4.5	5.9	9.3	11.1	11.3		
13	50.3	49.9	50.3	50.2	4.9	4.3	4.5	3.0	3.9	4.0	5.0	2.7	6	4	6.0	5.9	4.6	5.5	97	94	81	91	4.9	6.0	9.3	11.1	11.3		
14	52.0	53.0	52.8	52.6	7.3	1.6	2.5	2.4	2.2	2.4	2.9	1.5	4	1	4.2	4.6	4.9	4.6	82	84	90	85	4.7	6.1	9.2	11.1	11.2		
15	48.7	46.7	45.6	47.0	1.7	2.0	1.8	1.4	1.7	2.0	2.5	1.3	8	1	4.4	3.8	4.5	4.2	84	71	88	81	4.4	6.1	9.1	11.1	11.2		
16	47.0	47.6	46.0	46.9	1.6	1.8	2.6	1.5	2.0	2.4	3.0	1.0	24	-1	4.3	4.3	3.8	4.1	82	78	75	78	4.1	6.1	9.1	10.9	11.1		
17	38.4	40.0	44.1	40.8	-4.6	4.2	5.7	6.0	5.3	5.9	6.3	1.8	24	-2	4.5	5.3	5.8	5.2	72	78	82	77	3.8	6.0	9.0	10.9	11.1		
18	43.3	41.2	39.7	41.4	-4.0	6.1	7.8	7.2	7.0	7.7	7.9	5.5	27	3	5.4	5.0	5.7	5.4	77	64	75	72	4.2	5.9	8.9	10.9	11.1		
19	38.4	37.7	37.1	37.7	-7.7	4.0	4.4	1.8	3.4	4.2	8.0	-0.2	25	-1	4.4	3.8	3.6	3.9	72	61	69	67	4.7	5.9	8.9	10.8	11.0		
20	37.1	37.8	39.4	38.1	-7.3	0.2	1.0	-0.8	0.0	0.9	1.4	-1.7	21	-5	3.4	2.5	2.8	2.9	75	50	65	63	3.9	5.9	8.8	10.8	11.0		
21	39.7	36.1	35.2	37.0	-8.4	4.0	-2.2	-3.2	-3.1	-2.1	-1.5	-4.7	23	-7	2.1	2.3	2.7	2.4	61	59	76	65	3.3	5.8	8.8	10.7	11.0		
22	36.7	36.6	36.9	36.7	-8.8	5.0	-4.2	-8.4	-5.9	-4.8	-4.2	-9.2	17	-9	1.8	1.8	1.8	1.8	58	54	76	63	2.7	5.6	8.7	10.7	11.0		
23	32.0	30.4	32.1	31.5	-14.0	6.6	-5.3	-4.3	-5.4	-4.2	-4.0	-8.5	2	-14	2.3	2.6	3.1	2.7	81	83	94	86	2.1	5.4	8.7	10.6	11.0		
24	35.2	36.9	33.3	35.1	-10.4	4.4	-4.0	-4.4	-4.3	-3.0	-3.3	-4.9	2	-5	3.0	3.0	3.0	3.0	92	88	92	91	1.9	5.2	8.7	10.6	10.9		
25	32.8	36.5	40.7	36.7	-8.8	3.3	-1.9	-3.0	-2.7	-1.3	1.8	-4.5	25	-7	3.3	2.4	2.0	2.6	93	60	54	69	1.8	4.9	8.6	10.6	10.9		
26	41.7	34.4	33.2	36.4	-9.2	6.4	-4.2	-4.6	-5.1	-3.6	-3.0	-7.2	4	-9	2.1	2.9	3.0	2.7	74	85	93	84	1.7	4.8	8.5	10.5	10.9		
27	38.6	40.5	43.9	41.0	-4.6	7.0	-7.8	-9.5	-8.1	-6.5	-5.5	-12.0	13	-13	2.1	1.7	1.6	1.8	78	66	71	72	1.6	4.6	8.4	10.4	10.8		
28	42.9	34.1	29.9	35.6	-10.1	16.2	-6.6	-6.0	9.6	7.9	5.9	16.7	5	23	1.1	2.1	2.5	1.9	86	76	85	82	1.5	4.5	8.3	10.4	10.8		
29	40.3	44.2	47.5	44.0	-1.7	4.1	-2.6	-6.0	-4.2	-2.4	-2.4	-9.3	18	-8	2.4	2.3	1.4	2.0	70	60	48	59	1.3	4.4	8.2	10.4	10.8		
30	46.3	42.3	45.4	44.7	-1.1	8.3	-6.9	-10.7	-8.6	-6.7	-5.1	-10.9	1	-15	1.6	2.4	1.7	1.9	64	86	81	77	1.2	4.2	8.2	10.3	10.8		
31	46.7	46.6	47.9	47.1	1.3	8.9	-8.0	-9.2	-8.7	-6.6	-7.6	-10.4	3	-19	1.6	2.1	1.7	1.8	66	82	74	74	1.1	4.1	8.0	10.2	10.7		
Mit.	41.8	41.4	41.9	41.7	-3.7	0.8	0.4	-0.6	-0.3	0.1	1.3	-2.5	11.4	-4.5	3.8	3.9	3.8	3.9	83	78	82	81	3.4	5.7	9.1	11.0	11.1		

Tag	Bewölkung 10-teilig				☉ in St.	Verhän- dung, mm	Windrichtung und Stärke n. d. 12-stufigen Skala			Windgeschwin- digkeit, msek		Niederschlag in mm Wasserhöhe			Schneedecke	Bemerkungen ⁷
	7h	14h	21h	Mit.			7h	14h	21h	Mit.	Maximum	7h	14h	21h		
1	101	101	101	10·0	0·0	0·6	N 2	N 1	NNW 1	2·1	NNW 6·9	—	—	0·0	—	Δ ⁰ 0-7; ● ⁰ 17 ²⁰ -18 ²⁰ .
2	101● ⁰	101 ⁰	101● ¹	10·0	0·0	0·1	NNW 1	WNW 1	SW 1	1·5	WNW 6·1	3·3●	2·1●	2·6●	—	● ⁰⁻¹ 24 ⁰ -12 ¹⁵ ; ≡ ⁰ 8-15; ● ⁰⁻¹ 16 ¹⁵ -
3	101● ⁰	6 ⁰⁻¹	0 ⁰	5·3	2·2	0·4	SW 1	W 2	NW 1	1·4	W 7·2	5·4●	2·6●*	—	—	● ⁰⁻¹ , ztw. * ⁰⁻¹ 1-11; ≡ ⁰ 20-21; Δ ⁰ 21-
4	101* ¹ ≡ ⁰	101	3 ⁰	7·7	0·0	0·1	N 1	NW 1	W 1	1·4	WNW 4·2	1·1*	3·4*	—	—	Δ ⁰ 6; * ¹ 6 ³⁰ -10; ≡ ⁰⁻¹ 7-12.
5	101≡ ⁰	10 ⁰⁻¹ ≡ ¹	101	10·0	1·5	0·1	SE 2	NE 1	—	0	1·3	SSE 4·4	—	—	—	≡ ⁰⁻¹ 4-18; √ ⁰ 4-6; ⊥ ¹ 7.
6	101● ¹	101≡ ⁰ ● ⁰	101● ⁰	10·0	0·0	0·0	SE 1	NW 1	—	0	2·0	SE 8·9	2·0●	6·8●	1·4●	≡ ⁰⁻¹ 7 ²⁰ -14; ● ⁰⁻¹ 1-3, 6-15; ● ⁰ 17-
7	101* ¹	101	101	10·0	0·0	0·6	WNW 1	WNW 1	WNW 1	2·8	WNW 10·0	8·0●*	2·1●*	—	—	* ⁰ ● ⁰ -11 ³⁰ ; ≡ ⁰ 74 ⁰ -8.
8	101	101≡ ¹	101≡ ⁰	10·0	0·0	0·0	NW 1	SE 1	SE 1	1·7	SSE 7·2	—	—	—	—	⊥ ⁰⁻¹ 4-8; ≡ ⁰⁻¹ 8-23; ≡ ¹ 0 16.
9	101	101≡ ⁰	10 ⁰	10·0	0·0	0·2	SE 3	SE 3	SE 2	4·7	SSE 14·7	—	—	—	—	≡ ⁰⁻¹ 9-18.
10	101	101≡ ⁰	101	10·0	0·0	0·7	SE 2	E 1	W 1	2·6	SE 9·4	—	—	—	—	≡ ⁰⁻¹ 7 ²⁰ -16.
11	101	101≡ ¹	101≡ ⁰	10·0	0·0	0·0	W 1	—	ENE 1	1·1	W 5·0	—	—	—	—	≡ ⁰⁻¹ 10-24; ≡ ¹ 0 16.
12	101≡ ¹	5 ⁰	101	8·3	1·7	0·4	SE 1	ESE 2	SE 3	4·3	ESE 10·3	—	—	—	—	≡ ⁰⁻¹ 7-12.
13	101	101≡ ¹	101	10·0	0·0	0·3	SE 2	SE 1	W 3	3·9	W 11·4	—	—	—	—	≡ ⁰⁻² 7 ¹⁵ -18.
14	9 ⁰⁻¹	101	101	9·7	0·0	0·7	W 3	W 3	W 2	5·7	WSW 12·8	—	—	—	—	—
15	101	9 ⁰⁻¹	101●* ⁰	9·7	0·0	0·9	W 1	W 3	W 4	4·8	W 18·3	—	—	0·1*●	—	* ⁰ , ● ⁰ ztw. 18 ⁴⁵ -23.
16	91* ⁰	91*Δ ⁰⁻¹	6 ⁰⁻¹	8·0	1·3	1·0	W 3	WNW 3	W 5	6·5	W 23·0	1·0*●	0·1*Δ	0·2*Δ	—	* ⁰ ztw. 1-14; U ¹⁻² 18-22.
17	101-2	101-2* ⁰	10 ⁰⁻¹ ● ⁰	10·0	0·0	1·4	W 7	W 6	WNW 4	12·5	W 32·2	1·5●	0·1Δ	8·1●	—	● ⁰⁻¹ 1-3; Δ ⁰ ● ⁰ 12 ⁴⁵ -14; ● ¹ 15 ³⁰ -21.
18	91● ⁰	91	101● ⁰	9·3	0·4	1·4	W 3	W 6	W 4	8·2	WNW 24·2	0·0●	—	0·0●	—	● ⁰ 7, 20-21.
19	21	7 ⁰⁻¹	1 ⁰	3·3	4·2	1·1	W 3	W 6	WNW 3	7·5	WSW 21·3	3·5●	—	—	—	● ¹⁻² Δ ⁰⁻¹ 12 ⁰ -2; ● ⁰⁻⁴ .
20	91* ⁰	91	61	8·0	2·3	0·8	W 3	WNW 3	W 2	4·8	WNW 11·4	0·1*	0·0*	0·0*	—	* ⁰ 6-8, 15 ¹⁵ -16.
21	2 ⁰⁻¹	11	81* ⁰	3·7	7·5	0·8	W 2	W 3	W 2	5·7	NW 13·9	—	—	0·0*	—	* Fl. 17 ⁴⁵ -18 ⁰⁵ ; U ¹ 19-21; * ⁰ ztw.
22	101	31	1 ⁰	4·7	4·2	0·2	NW 2	WNW 2	—	0	4·1	WNW 15·6	0·4*	—	—	* ⁰ ztw. -3. [20 ⁵⁰ -
23	101	101≡ ⁰ * ¹	101	10·0	0·0	0·0	SE 1	ESE 1	—	0	1·9	SE 8·1	0·0*	0·2*	2·9*	* ⁰ ztw. 6-9 ³⁰ ; ≡ ⁰⁻¹ ztw. 7 ³⁰ -20; * ¹
24	101≡ ⁰ * ⁰	101≡ ¹ * ¹	101≡ ⁰	10·0	0·0	0·0	—	—	SSW 1	0·4	SSW 3·1	2·1*	4·9*	3·5*	—	* ⁰⁻¹ ztw. 1-24; ≡ ⁰⁻¹ 1-21. [13-20.
25	10 ² Δ ² * ²	7 ⁰⁻¹	1 ⁰	6·0	5·5	0·5	NW 5	W 5	WNW 4	6·8	NW 31·4	3·5*	—	0·8*	—	* ⁰ 0-7; [1 * ² Δ ² 6 ²⁵ -7; * ⁰⁻¹ 15 ³⁰ -18 ³⁰ .
26	9 ⁰⁻¹	101≡ ¹ * ⁰	101≡ ⁰ * ⁰	9·7	0·0	0·1	—	—	N 1	2·6	WNW 15·0	0·0*	—	1·0*	—	≡ ⁰⁻¹ 17 ⁴⁰ -23; *Fl. ztw. 11 ⁴⁵ -18; * ⁰⁻¹ 18-
27	1 ⁰⁻¹	1 ⁰	0	0·7	1·4	0·4	—	—	N 1	2·6	WNW 10·0	0·9*	—	—	—	* ⁰⁻² ; U ⁰ 6.
28	10 ⁰ ≡ ¹	101≡ ⁰	101* ⁰	10·0	0·0	0·2	—	—	SE 3	4·0	SSE 20·8	—	0·0*	1·0*	—	U ⁰ 6-7; ≡ ⁰⁻¹ 7-16; * ⁰ ztw. 16 ¹⁰ -23.
29	101	3 ⁰	0	4·3	1·4	0·0	WNW 4	WNW 3	NNW 4	6·9	WNW 18·9	3·7*	—	—	—	* ⁰⁻¹ 0-5.
30	9 ⁰⁻¹	101≡ ¹ * ¹	2 ⁰	7·0	0·0	0·0	WNW 2	ESE 1	WNW 1	2·9	WNW 11·4	—	1·0*	1·3*	—	* ⁰ 8-8 ³⁰ ; * ⁰⁻¹ 12-18 ³⁰ ; ≡ ⁰⁻¹ 12-18.
31	10 ⁰ ≡ ⁰	101≡ ¹ * ¹	101	10·0	0·0	0·0	W 3	W 3	W 4	7·0	WNW 15·0	0·3*	0·8*	1·4*	—	≡ ⁰ 7; * ⁰ 4-6, 10-20.
Mit.	9·0	8·4	7·4	8·2	33·6 ⁸	13·0 ⁶	2·0	2·2	2·0	4·1	13·3	36·8 ⁸	24·1 ⁶	24·3 ⁶	—	Zahl der Tage mit (*)=1-R:21-14-1.

¹ G⁺ = +0·19 mm, B⁺ = -0·13 mm. ² Δ = Abweichung vom Normalstand. ³ In luftleerer Glashülle. ⁴ 6 cm über freier Rasenfläche. ⁵ Momentanwert. ⁶ = Summe.
⁷ Sonnenschein ☉. Regen ●, Schnee *, Hagel ▲, Graupeln △, Nebel ≡, Nebelreißer ≡; Tau Δ, Reif ⊥, Rauhreif Λ, Glatteis ∩, Sturm ⚡, Gewitter ⚡, Wetter-
leuchten ⚡, Schneegestöber ⚡, Dunst ∞, Halo um Sonne ⊕, Kranz um Sonne ⊕, Halo um Mond ⊕, Kranz um Mond ⊕, Regenbogen U, ●Tr. = Regentropfen,
*Fl. = Schneeflocken, Schneeflimmerchen, m. U. = mit Unterbrechungen, g. T. = den ganzen Tag, ztw. = zeitweise

Übersicht

der an der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik im Jahre 1923 angestellten meteorologischen Beobachtungen.

Monat	Luftdruck in Millimetern							Absolute Schwankg.
	24stünd. Mittel		Abweichung v. d. normalen	Maximum	Tag	Minimum	Tag	
	Jahr 1923	50jähr. Mittel						
Jänner	746.50	746.09	0.41	757.8	25.	734.3	1.	23.5
Februar	40.29	45.08	— 4.79	49.5	14.	30.5	22.	19.0
März	44.81	42.15	2.66	52.3	19.	27.5	3.	24.8
April	39.51	41.84	— 2.33	52.4	2.	28.0	22.	24.4
Mai	43.35	42.26	1.09	51.5	1.	30.3	10.	21.2
Juni	43.79	43.12	0.67	51.5	8.	31.1	4.	20.4
Juli	45.54	43.40	2.14	52.7	13.	36.5	31.	16.2
August	44.14	43.71	0.43	50.4	4. und 13.	33.6	19.	16.8
September	46.34	45.07	1.27	52.9	30.	36.4	18.	16.5
Oktober	42.30	44.37	— 2.07	52.8	18.	30.7	24.	22.1
November	41.01	44.70	— 3.69	50.2	1.	30.2	30.	20.0
Dezember	41.77	45.35	— 3.58	54.1	11.	29.9	28.	24.2
Jahr....	743.28	743.93	— 0.65	757.8	25. I.	727.5	3./III.	30.3

Monat	Temperatur der Luft in Celsiusgraden							Absolute Schwankg.
	24stünd. Mittel		Abweichung v. d. normalen	Maximum	Tag	Minimum	Tag	
	Jahr 1923	125jähr. Mittel						
Jänner	1.8	— 2.2	4.0	8.3	10.	— 4.8	19.	13.1
Februar	0.7	0.0	0.7	10.3	3.	— 7.5	21.	17.8
März	5.5	3.7	1.8	17.3	24.	— 1.5	20.	18.8
April	8.0	9.4	— 1.4	19.4	27.	— 2.7	2.	22.1
Mai	14.9	14.5	0.4	28.1	8.	2.5	20.	25.6
Juni	14.1	17.7	— 3.6	24.8	11.	5.5	9.	19.3
Juli	20.3	19.5	0.8	31.0	15.	9.5	3.	21.5
August	18.4	19.0	— 0.6	30.7	10.	10.9	30.	19.8
September	14.6	15.0	— 0.4	25.2	13.	7.7	25.	17.5
Oktober	11.6	9.6	2.0	23.3	25.	3.2	19.	20.1
November	5.1	3.5	1.6	14.3	2. und 4.	— 2.9	21.	17.2
Dezember	— 0.4	— 0.5	0.1	8.0	19.	— 16.7	28.	24.7
Jahr....	9.6	9.1	0.5	31.0	15. VII.	— 16.7	28. XII.	47.7

Monat	Dampfdruck in Millimetern				Feuchtigkeit in Prozenten			
	Mitt- lere J. 1923	30jähr. Mittel	Maxi- mum	Mini- mum	Mitt- lere J. 1923	30jähr. Mittel	Mini- mum ¹	Tag
Jänner	4.1	3.5	6.1	2.0	76	84	42 35	20.
Februar	4.0	3.8	7.0	2.0	79	80	55 55	14. u. 18.
März	4.8	4.5	7.6	3.4	72	72	28 28	24. u. 26.
April	5.8	6.0	9.8	1.9	70	67	29 18	2.
Mai	8.9	8.1	15.6	4.7	68	68	32 28	8. u. 28.
Juni	8.6	10.4	13.5	4.6	70	69	39 38	13.
Juli	10.8	11.6	14.7	6.2	60	68	29 22	15.
August	10.4	11.4	14.4	6.0	66	70	26 23	5.
September	9.2	9.6	13.7	4.6	74	75	32 30	20.
Oktober	8.6	7.3	11.9	5.1	82	80	46 45	11.
November	5.8	5.1	9.3	3.2	86	83	52 39	20.
Dezember	3.9	3.9	6.0	1.1	81	84	48 34	25.
Jahr.....	7.1	7.1	15.6	1.1	74	75	26 18	2. IV.

¹⁾ Die linke Spalte gibt die niedrigste Feuchtigkeit aus den Terminbeobachtungen, die rechte eine nach den Auswertungen des Hygrographen («absolutes Minimum»).

Monat	Niederschlag						Zahl der Gewitter- tage	Bewöl- kung		Sonnenschein Dauer in Stunden	
	Summe in Millim.		Maxim. in 24 St.		Zahl d. Tage m. Niederschl.			Jahr 1923	50j. Mittel	Jahr 1923	25jähriges Mittel
	J. 1923	60j. M.	Millim.	Tag	Jahr 1923	50j. Mit.					
Jänner	51	37	9.3	11.	18	13	0	8.3 7.1	38	63	
Februar	34	33	13.2	2.	10	11	0	8.1 6.6	61	85	
März	69	46	22.7	4./5.	14	13	1	5.6 6.0	154	134	
April	59	51	18.6	8.	15	12	0	6.7 5.5	132	171	
Mai	37	67	10.5	3.	10	14	8	5.1 5.4	272	234	
Juni	69	71	16.7	23.	19	14	4	7.5 5.1	177	235	
Juli	24	71	15.3	19.	8	14	6	4.4 4.7	306	271	
August	73	70	36.0	1.	10	12	4	4.6 4.5	274	247	
September ..	50	45	13.2	28.	13	10	1	5.9 4.6	173	177	
Oktober	81	50	26.2	3./4.	14	12	0	6.5 5.8	115	107	
November ..	35	43	13.2	22./23.	11	13	0	8.7 7.3	32	66	
Dezember ..	85	43	16.2	6./7.	21	14	1	8.2 7.4	34	49	
Jahr..	667	627	36.0	1. VIII.	163	152	25	6.6 5.8	1768	1839	

Wind- richtung	Häufigkeit in Stunden nach dem Anemographen												
	Jän.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
N	24	43	73	52	45	13	90	33	28	43	14	39	497
NNE	8	45	28	22	13	2	13	9	13	12	10	10	185
NE	1	24	13	20	15	3	10	4	18	4	24	9	145
ENE	3	25	22	41	19	1	18	7	17	14	43	14	224
E	—	22	27	27	44	4	32	22	16	15	27	4	240
ESE	37	118	54	115	49	13	24	22	30	29	34	43	568
SE	22	74	50	34	50	7	9	49	36	25	71	60	487
SSE	6	16	28	45	19	20	13	34	40	40	61	51	373
S	6	3	2	12	23	10	7	10	26	34	29	3	165
SSW	12	7	7	9	19	11	6	5	16	36	27	3	158
SW	15	8	4	5	20	9	10	15	11	14	32	12	155
WSW	256	93	56	100	133	161	102	142	60	49	88	50	1290
W	113	43	47	72	116	214	160	152	74	110	122	188	1411
WNW	120	46	119	45	54	137	38	65	196	208	90	169	1287
NW	73	47	65	21	43	53	49	46	35	66	10	34	542
NNW	29	43	129	48	34	23	89	42	45	22	16	34	554
Kalmen	19	15	20	52	48	39	74	87	59	23	22	21	479

Zeit	Täglicher Gang der Windgeschwindigkeit, Meter in der Sekunde												
	Jän.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
0—1h	4.6	3.3	2.6	2.2	2.8	3.9	2.6	2.7	2.5	2.7	1.9	3.6	3.0
1—2	4.9	3.2	2.4	2.4	2.4	3.9	2.3	2.8	2.4	2.9	2.1	3.6	2.9
2—3	4.9	3.2	2.2	2.4	2.2	3.9	2.2	2.7	2.2	2.9	2.1	3.7	2.9
3—4	4.8	2.8	2.3	2.5	1.9	3.4	2.0	2.4	2.4	2.8	2.4	3.9	2.8
4—5	5.1	2.9	2.3	2.8	1.8	3.4	2.0	2.5	2.4	2.6	2.5	3.7	2.8
5—6	4.9	3.1	2.3	2.9	1.6	3.4	2.2	2.3	2.6	2.5	2.3	3.6	2.8
6—7	4.7	3.2	2.2	3.1	1.8	3.6	2.3	1.9	2.4	2.5	2.3	3.9	2.8
7—8	5.3	3.4	2.5	3.4	2.1	3.7	2.7	2.1	2.6	2.6	2.5	3.9	3.1
8—9	5.0	3.2	2.8	3.5	2.6	3.8	2.7	2.4	2.8	2.5	2.7	4.3	3.2
9—10	5.0	3.2	3.0	3.8	3.4	3.8	2.8	2.8	3.3	2.8	2.6	4.6	3.4
10—11	4.8	3.6	3.2	3.9	3.9	3.9	3.1	3.4	3.3	3.3	2.8	4.7	3.7
11—12	4.9	4.1	3.6	4.4	4.5	4.1	3.0	3.6	3.2	3.7	2.8	4.8	3.9
12—13	5.1	4.2	3.9	4.4	4.4	4.3	3.1	3.9	3.2	3.9	3.1	4.8	4.0
13—14	5.4	4.4	3.9	4.3	4.3	4.4	3.1	4.1	3.4	3.8	3.0	4.8	4.1
14—15	5.6	4.1	4.0	4.2	4.1	4.2	3.1	3.8	3.7	3.8	2.7	4.5	4.0
15—16	5.3	4.0	3.9	4.5	4.1	4.3	3.3	3.7	3.7	3.3	2.6	4.2	3.9
16—17	5.3	3.7	3.9	4.6	4.0	4.4	3.5	3.5	3.3	3.2	2.5	4.0	3.8
17—18	5.1	3.4	3.3	4.6	3.3	3.9	3.0	3.0	3.1	2.7	2.3	3.8	3.5
18—19	5.1	3.2	3.1	4.0	3.1	3.2	2.4	2.7	3.0	2.6	2.3	3.9	3.2
19—20	5.0	3.3	3.0	3.4	2.7	2.9	2.1	2.7	2.9	2.9	2.3	3.8	3.1
20—21	4.8	3.4	3.4	3.1	2.7	3.0	2.1	2.6	2.4	2.6	2.1	3.8	3.0
21—22	4.8	3.5	3.0	3.0	2.9	3.6	2.4	2.6	2.3	2.7	2.1	3.9	3.1
22—23	4.6	3.4	2.8	2.9	2.9	3.7	2.6	2.3	2.4	2.6	1.8	3.8	3.0
23—24	4.7	3.2	2.4	2.5	2.7	3.8	2.9	2.2	2.5	2.4	2.0	3.8	2.9
Mittel	5.0	3.5	3.0	3.5	3.0	3.8	2.6	2.9	2.8	2.9	2.4	4.1	3.3

Windrichtung	Weg in Kilometern						
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
N	101	237	478	518	232	72	676
NNE	23	181	142	195	40	12	122
NE	4	85	40	96	60	7	42
ENE	6	185	106	261	128	3	94
E	—	198	186	218	409	34	261
ESE	522	1628	733	1922	659	113	170
SE	251	841	691	426	674	84	66
SSE	30	104	271	589	226	292	70
S	47	8	10	70	241	76	30
SSW	68	29	29	51	130	54	27
SW	170	32	19	37	139	111	53
WSW	6333	2817	715	2281	2608	3116	1560
W	1653	772	521	1074	1436	3188	2169
WNW	2212	392	1696	555	506	1861	427
NW	1494	532	944	169	314	542	502
NNW	443	358	1446	504	279	180	817

Windrichtung	Weg in Kilometern					
	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
N	193	124	226	47	214	3118
NNE	49	54	63	52	55	988
NE	11	50	8	99	51	553
ENE	46	68	50	185	65	1197
E	182	60	90	146	20	1804
ESE	231	189	193	267	587	7214
SE	678	403	105	608	680	5507
SSE	330	440	327	539	688	3906
S	43	202	241	192	13	1173
SSW	41	107	196	108	6	846
SW	85	39	80	124	42	931
WSW	2207	658	452	809	1237	24793
W	2049	928	1443	1553	3987	20773
WNW	845	3189	3350	1321	2585	18939
NW	313	408	861	67	368	6514
NNW	355	412	160	113	262	5329

Fünftägige Temperatur-Mittel.

1923	Beob- achtete Tem- peratur	125jäh. Mittel	Abwei- chung	1923	Beob- achtete Tem- peratur	125jäh. Mittel	Abwei- chung
1.— 5. Jänner	3.5	-2.5	6.0	30.— 4. Juli	15.9	19.3	-3.4
6.—10.	3.8	-2.9	6.7	5.— 9.	21.5	19.6	1.9
11.—15.	1.4	-2.5	3.9	10.—14.	22.3	19.8	2.5
16.—20.	-1.8	-1.9	0.1	15.—19.	21.9	20.2	1.7
21.—25.	1.3	-1.6	2.9	20.—24.	20.9	20.2	0.7
26.—30.	3.3	-1.3	4.6	25.—29.	20.2	20.2	0.0
31.— 4. Februar	6.2	-0.7	6.9	30.— 3. August	19.9	20.3	-0.4
5.— 9.	2.3	-0.4	2.7	4.— 8.	19.0	20.0	-1.0
10.—14.	-1.9	-0.5	-1.4	9.—13.	20.6	19.7	0.9
15.—19.	-2.2	0.0	-2.2	14.—18.	19.9	19.6	0.3
20.—24.	-1.3	0.9	-2.2	19.—23.	16.7	19.0	-2.3
				24.—28.	17.3	18.4	-1.1
25.— 1. März	2.6	2.0	0.6	29.— 2. September	17.2	17.9	-0.7
2.— 6.	5.0	2.2	2.8	3.— 7.	14.1	17.0	-2.9
7.—11.	2.7	2.9	-0.2	8.—12.	15.1	16.2	-1.1
12.—16.	3.5	3.5	0.0	13.—17.	17.4	15.2	2.2
17.—21.	3.1	4.4	-1.3	18.—22.	14.4	14.5	-0.1
22.—26.	9.3	4.9	4.4	23.—27.	13.0	13.7	-0.7
27.—31.	10.4	6.2	4.2				
1.— 5. April	3.4	7.3	-3.9	28.— 2. Oktober	15.5	13.2	2.3
6.—10.	5.4	8.3	-2.9	3.— 7.	11.0	12.1	-1.1
11.—15.	11.1	9.2	1.9	8.—12.	12.8	11.1	1.7
16.—20.	5.7	9.9	-4.2	13.—17.	9.0	9.9	-0.9
21.—25.	12.0	10.9	1.1	18.—22.	10.0	8.8	1.2
26.—30.	11.2	11.8	-0.6	23.—27.	14.3	7.8	6.5
1.— 5. Mai	15.9	12.9	3.0	28.— 1. November	11.5	6.8	4.7
6.—10.	18.8	13.8	5.0	2.— 6.	9.9	5.7	4.2
11.—15.	11.8	14.5	-2.7	7.—11.	5.9	4.7	1.2
16.—20.	11.1	15.2	-4.1	12.—16.	6.5	3.7	2.8
21.—25.	15.7	16.0	-0.3	17.—21.	3.6	3.0	0.6
26.—30.	18.1	16.6	1.5	22.—26.	0.1	2.3	-2.2
31.—	17.9	17.4	0.5	27.— 1. Dezember	4.8	1.8	3.0
5.— 9.	11.7	17.9	-6.2	2.— 6.	1.7	1.0	0.7
10.—14.	16.3	18.1	-1.8	7.—11.	2.6	0.4	2.2
15.—19.	12.4	17.9	-5.5	12.—16.	3.0	-0.2	3.2
20.—24.	14.1	18.4	-4.3	17.—21.	2.5	-0.8	3.3
25.—29.	14.5	18.9	-4.4	22.—26.	-4.7	-1.3	-3.4
				27.—31.	-7.8	-1.8	-6.0

Berichtigungen:

Jänner 1920: Niederschlag am 5. Jänner, 21^h lies: 1·8 statt 0·8.

August 1921: Temperatur-Mittel $\frac{7+14+21+21}{4}$ lies: 20·0° statt 20·1°.

August 1922: Temperatur, Tagesmaximum am 31. lies: 22·6° statt 21·6°.

Juni 1923: Verdunstung, Summe, lies: 40·4 statt 1·3.

Mittlere Windstärke, zu ergänzen: 7^h: 2·2. 14^h: 2·3. 21^h: 1·8.

Mittel, *m/sek.*: 3·8, Mittleres Maximum: 13·1 *m/sek.*

Juli 1923: Windstärke, Tagesmittel sind irrtümlich in Kilometer pro Stunde statt in Meter pro Sekunde angegeben.

Tag: 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16.
Windgeschwindgkt. *m/sek.* 2·0 2·3 0·6 1·1 3·1 2·4 2·0 2·7 3·7 2·2 1·6 1·0 1·3 1·8 2·0 4·7

Tag: 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. Mit.
Windgeschwindgkt. *m/sek.* 2·8 1·3 2·2 3·0 4·8 3·9 2·9 1·9 5·4 4·3 5·2 1·9 2·5 3·5 1·4 2·6